

Protokoll der FSK-Sitzung vom 03. Februar 2009

- Anwesend (zu Beginn): Matze (Phys), Alex (FSMI), Philipp (Phys), Juro (Phys), Julian (UStA/InWi), Christoph (BioGeo), Ben (FSMI), Jonas (ETEC), Markus (Wiwi), Alex (Mach/CIW)
- Leitung: Julian
- Protokoll: Matze
- Berichte
- (1) UStA
 - Unifest war, Zahlen folgen
 - Auswahlstungen ausgewählter Studiengänge liegen vor
 - Schäuble war am Donnerstag da, Bilder gibts im Internet, ein von den Fachschaften/UStA unterzeichnetes Grundgesetz wurde nicht übergeben wegen mangelndem Planungszeitraum
- (2) Physik
 - Eulenfest am Donnerstag, 5. Februar
- (3) FSMI
 - FakRat Mathe: dieses Semester erstmaliger Vorkurs für Mathematiker wird weiter bestehen
 - Anfrage an andere Fakultäten
 - Umzugspläne weiter unklar (Bib, Fachschaft, ...)
 - Skatturnier am Samstag
- (4) Wiwi
 - Errichtung eines AK Masterstudenten für orientierungslos anlaufende Masterstudiengänge
 - O-Phase wird organisiert
 - grobe Richtlinien für Bachelormodule
 - Professoren sind sich nicht einig über die „Konsekutivität“ der Ba/Ma-Studiengänge
 - Es gibt nun Snacks & Kaffee im hintersten aller Wiwibauten
 - Treffen mit CareerService
 - Vorschlag, der C.Service sollte sich mal ein Konzept überlegen
 - s.u. Becker
- (5) ETEC
 - grobe Unfähigkeit beim Abbau eines Tisches (war zu erwarten)
 - heute war ETEC-VV, 65 von ≈ 1800 Studierenden anwesend
 - Thema Studiengebühren und die Einstellung zu diesen
 - „mitarbeitend, aber grundlegend abschaffen wollend“
- (6) BioGeo
 - Fest war.
 - heute war auch Bio-VV, Infos folgen
 - Thema: BioGeo vs. BioChemie vs. Gar kein Bio mehr
 - will alte Selbstbedienungsfunktion zurück aufgrund Inkompatibilität mit Christoph
- (7) Mach/CIW
 - Protokoll vergessen
 - TOP: Becker
 - B. will 3-4-wöchige FSK-Treffen wieder beleben
 - Zivilklausel, Ergebnis Urabstimmung: $\approx 63\%$ für Urabstimmung I, klare Mehrheit für Urabstimmung II
 - Erhalt des „Status Quo“ angestrebt (Zivilklausel für FZK, aber nicht für Uni)
 - Podiumsdiskussion „Start in den Beruf“ am Freitag, 6. Februar
 - Markus zum Treffen mit dem C.Service, s.o.:
 - Becker: „andere Wege finden“ bezogen darauf, dass der C.S. bereits von HSGen/FSen bedeckte Gebiete abzudecken versucht)
 - schlägt bessere Schnittstelle Studium ↔ Wirtschaft vor

→ Becker: „da sind wohl einige Mitarbeiter noch auf der learning curve“ - setzt sich mit HSGen/FSen zusammen

- betreffend Bachelor-Studiengänge: Julian erklärt InWi-Prüfungsstress (Professoren kennen anscheinend nicht alle Möglichkeiten der Ba/Ma-PO), Becker schlägt weitere Prüfungskanäle für die Module außer Klausuren vor, in Praxis und Theorie vermischtere Module (Anm. d. Protokollanten: klingt an dieser Stelle noch sehr vage)

→ Becker spricht die Thematik in der nächsten SK SL (Senatskommission Studium & Lehre) am nächsten Dienstag an